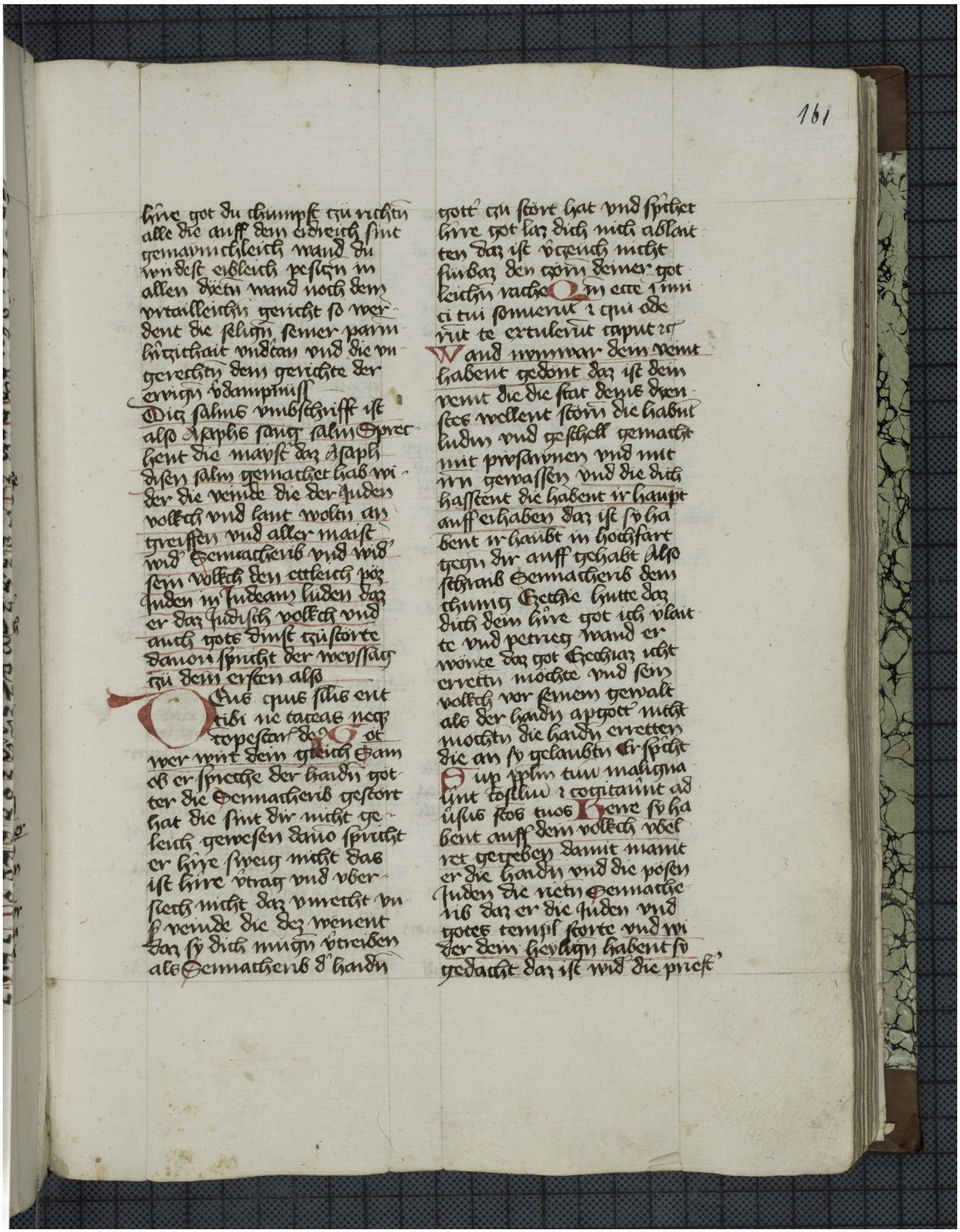
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=779
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



161

hire got du thumpst tzu richtn
alle die auff den erdreich sint
gemainmchleich wand du
windest eibleich peschn in
allen dietn wand noch dem
vrtailleichn gericht so wer
dent die selign semer parm
hertzichait vndtan vnd die vn
gerechtn dem gerichte der
ewign vdampnuss
Dis salms vmbschrifft ist
also Asaphis sang salm Sprec
hent die maist daz Asaph
disen salm gemachet hab wi
der die veinde die der Iuden
volkch vnd lant wolten ain
greifen vnd aller maist
wid' Sennacherib vnd wid'
sein volkch den ettleich pöz
iuden in Iudeam lüden daz
er daz iudisch volkch vnd
auch gotes dinst tzustörte
damon spricht der weissag
tzu dem ersten also
Quis quis sitis ert
tibi ne tacras neq
tepestar deo
wer wirt dein gleich Sam
ob er sprechse der hardn got
ter die Sennacherib gestort
hat die sint dir nicht ge
leich gewesen deuo spricht
er hire swaig nicht das
ist hire vtrag vnd vber
sleich nicht daz vmecht vn
b veinde die dez wenent
daz sy dich mügn vtreiben
als Sennacherib d' hardn
gott tzu störet hat vnd spricht
hire got laz dich nicht ablant
ten daz ist vtzeuch nicht
fürbaz den zorn deiner got
leichn rache Quia ecce i mi
ci tui sonuerut 2 qui ode
rut te extulerut caput 2c
Wand wunnar dem veint
habent gedont daz ist dem
veint die die star deins dien
stes wellent störn die habent
ludin vnd geslich gemachet
mit prosarmen vnd mit
irn gewassen vnd die dich
hassent die habent ir haupt
auff erhaben daz ist sy ha
bent ir haubt in hochfart
tegn dir auff tchabt also
schrait Sennacherib dem
thumig Ezechie hutte daz
dich dem hire got ich vlait
te vnd petrieg wand er
wonte daz got Ezechiaz nicht
erretn möchte vnd sein
volkch ver seinem gewalt
als der hardn apgott nicht
mochtn die hardn erretten
die an sy gelaubtn Er spricht
Qui ipsi tuu maligna
int tosllu 2 cogitauint ad
usus tos Here sy ha
bent auff dein volkch vbel
ret getrebey damit mainet
er die hardn vnd die posen
Iuden die rietn Sennache
rib daz er die Iuden vnd
gotes templ störte vnd wi
der dein heylign habent sy
gedacht daz ist wid die priest'